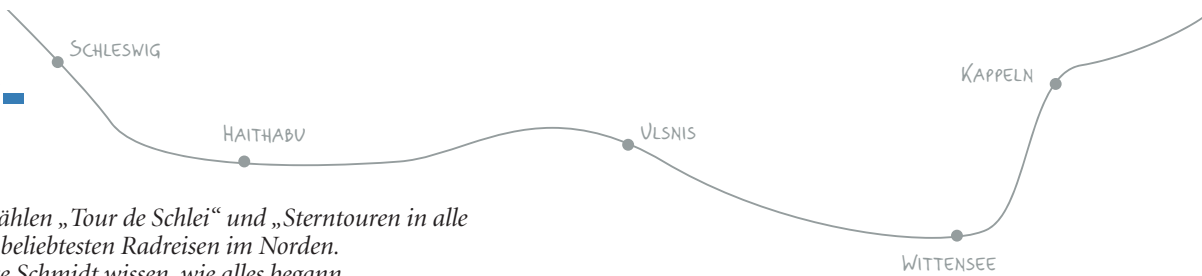


Picknick-Geschichten

Dank Thortis Eltern zählen „Tour de Schlei“ und „Sterntouren in alle Himmelsrichtungen“ heute zu den beliebtesten Radreisen im Norden. Wir wollten von Wiebke Schmidt wissen, wie alles begann.



Wiebke Schmidt nimmt einen Schluck Prosecco, schaut über den vom Westwind gewellten Wittensee, kann sich nur knapp ein Lachen verkneifen – und dann kommt sie endlich raus mit der Sprache: „Eigentlich sind die Eltern von Thorti schuld. Sie wollten unbedingt eine Fahrradtour in der Schlei-Region machen. Und so hat alles angefangen – mit der Tour de Schlei und den Sterntouren.“ Damit ist die wichtigste Frage, die Schuldfrage, schon mal geklärt. Doch wer ist Thorti?

„Vor uns ein prall gefüllter Picknickkorb, der Prosecco perlt in den Gläsern – und dazu scheint die Sonne. Idylle pur.“

Um diese und andere wichtige Fragen in entspannter Atmosphäre zu klären, sind wir mit der Juniorchefin des Hotels Schützenhof in Groß Wittensee auf

Fahrradtour gegangen. Und nach einer großen Runde um Schleswig-Holsteins fünfgrößten See sitzen wir jetzt hier am Strand, neben uns raschelt das Schilf, hinter uns stehen zwei rapsgelbe Schlei-Fahrräder, vor uns ein prall gefüllter Picknickkorb, der Prosecco perlt in den Gläsern – und dazu scheint die Sonne. Idylle pur.

Das erste, mit köstlichem Käse belegte Biobrötchen ist schnell gegessen, das distanzierte „Sie“ längst einem vertrauten „Du“ gewichen – und dann steigen wir tiefer in den Aufklärungsunterricht ein. „Also, Thorti heißt eigentlich Thorsten und ist ein Freund, den ich auf der Hotelfachschule in Altötting kennenge-

lert habe“, beginnt Wiebke Schmidt zu erzählen. „Für dessen Eltern und sechs Freunde habe ich vor vier Jahren zusammen mit meinem Mann eine mehrtägige Radtour ausgearbeitet – vom Wittensee aus rund um die Schlei, immer von Hotel zu Hotel, mit Lunchpaketen und Gepäcktransport.“

Thortis Eltern waren begeistert. Ihre Freunde auch. Und alle waren sich sicher: „Das kannst du auch für Deine Gäste anbieten!“ Gesagt, getan: Wiebke Schmidt trommelte die befreundeten Hoteliers rund um die Schlei zusammen, bot an, auch zukünftig die Organisation zu übernehmen – und ein eingängiger Name war ebenfalls schnell gefunden: Tour de Schlei. 2006 radelten die ersten Touristen auf den Spuren von Thortis Eltern vom Schützenhof über Kappeln, Süderbrarup und Schleswig zurück in das Drei-Sterne-superior-Komforthotel

am Wittensee – und seitdem ist die Tour de Schlei zu einem wahren Radreise-Klassiker gereift. „Die Nachfrage hat unsere Erwartungen weit übertroffen“, gibt Wiebke Schmidt offen zu. „Manche Gäste sind sogar schon zum zweiten Mal auf Schlei-Rundfahrt gegangen.“

Jeden Tag Koffer packen, jede Nacht in einem anderen Hotel – das mag nun allerdings nicht jeder. Und so entstand, diesmal ohne Thortis Vermittlung, die Idee zu den Sterntouren. „Hier ist unser Hotel Ausgangs- und Endpunkt aller Zweirad-Törns“, erklärt Wiebke Schmidt das Rezept. „Jeden Tag geht es in eine andere Himmelsrichtung – gen Eckernförde, Schleswig, Rendsburg und Nord-Ostsee-Kanal.“

Und auch diese zweite Radreise-Kreation à la Schmidt stieß vom ersten Tag an auf große Nachfrage.

Inzwischen ist das 70-Zimmer-Hotel von Familie Schmidt am Wittensee zu einer festen Größe in der Welt der Radreisen geworden. Doch Wiebke Schmidt legt Wert darauf, dass das Hotel Wittensee Schützenhof viel mehr ist als ein Biker-Hotel: „Ob für einen Urlaub, für Feste oder Firmenveranstaltungen, Gruppenreisen oder Konferenzen – unser Hotel ist immer eine gute Adresse. Übrigens auch für den Hunger danach, davor oder zwischen- durch. Denn bei uns im Restaurant kann man ganztags à la carte essen.“ Und seit Kurzem gibt es noch einen Grund mehr,

das Traditionshaus zwischen Nord-Ostsee-Kanal und Ostseefjord Schlei anzusteuern: „Wir haben viele Zimmer neu gebaut oder gerade frisch renoviert – bis hin zu neuen Flachbild-Fernsehern.“

Doch warum eigentlich fernsehen, wenn man am Wittensee die Natur live und im Breitwandformat bewundern kann? Mit der Rückfahrt lassen wir uns deshalb noch etwas Zeit. Lieber trinken wir noch einen Becher Kaffee, probieren uns Glas für Glas durch die fruchtigen Marmeladen – und danken Thortis Eltern für ihre Idee, einmal vom Wittensee aus rund um die Schlei zu radeln. <

Hotel Wittensee *** Schützenhof
Rendsburger Straße 2, 24361 Groß Wittensee
Tel. (04356) 170
www.hotel-wittensee.de

Tipp von Berthold Glauber-
Voß, Touristinformation
Schleswig



Mein Tipp:
„Tour de Schlei“

Keine steilen Pässe, keine verstopften Straßen, keine Fernsteams, keine Dopingdiskussionen – Radfahren rund um den Ostseefjord Schlei hat nichts mit Radrennen wie der Tour de France zu tun. Fast nichts. Denn eines verbindet Schlei- und Frankreich-Rundfahrt: Die Strecke führt durch herrliche Natur, reizvolle Städte und romantische Dörfer.

Leistungen inklusive: 5 Hotelübernachtungen in 3- und 4-Sterne-Hotels der Schlei-Region, reichhaltiges Frühstück, 4 Lunchpakete, Gepäckservice von Hotel zu Hotel, auf Wunsch Leihfahrrad inklusive, Fahrradkarte Ostseefjord Schlei und Tourenbeschreibung, ab 6 Personen. Veranstalter: Ostseefjord Schlei GmbH

DZ p.P. ab **€ 365,-**

www.ostseefjordschlei.de, Buchungshotline (04621) 85 00 54

TIPPS



Hotel Wittensee * Schützenhof**
Das 3-Sterne-superior-Hotel befindet sich nahe des malerischen Wittensees – und bietet genau den richtigen Rahmen für Wassersport, Radtouren und Wanderungen. Gute regionale Küche im Ganztagesrestaurant. Attraktive Arrangements, z.B. „Mal raus aus der Stadt“ (2 UN im DZ ab 99,- p.P.).
Buchungshotline: 04621-850054
www.ostseefjordschlei.de



Fahrradverleih Schmidt
Für Ihre ausgedehnten Radtouren ab Kappeln stehen beim Fahrradverleih Schmidt über 100 hochwertige Räder zur Verfügung. Das gelbe Schleifahrer finden Sie hier genauso wie Damen- und Tourenräder, Mountainbikes, Kinder- und Jugendräder. Rollen Sie los!
Schmiedestraße 30, 24376 Kappeln, Tel. (04642) 36 06
www.schmidt-kappeln.de